



Mittwoch, den 22. November (Buss- und Betttag),
abends 8 Uhr (Dauer 2 Stunden):

Vortrag der Volks-Akademie im Schauspielhaus.

PROGRAMM:

- I. Präludium.
- II. Gebet des Sarastro a. d. Op. „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart. Vorgetr. vom Opersänger Zarko Savwitsch.
- III. Arie aus Josua von G. Fr. Händel. Vorgetragen vom Opersänger Zarko Savwitsch.
- IV. Vier Lieder der Mönche Buddhas. Gesprochen von Gertrud Büchert.
- V. Alexis Tolstoi: Gedichte. Gesprochen und gesungen (Tschaikowskij) von Otto Stoeckel.
- VI. Leo N. Tolstoi: Aus Kindheit und Knabenalter. Gesprochen von Arthur Holz.

==== 20 Minuten Pause. ====

- VII. Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre, Hymne von L. v. Beethoven. Gesungen vom Opersänger Zarko Savwitsch.
- VIII. Fedor Dostojewskij: Der Grossinquisitor aus Brüder Karamasow. Gesprochen von Louise Dumont.
- IX. Friedrich Nietzsche: Mittags aus „Zarathustra“. Gesprochen von Otto Stoeckel.
- X. Friedrich Nietzsche: Nachtlid aus „Zarathustra“. Gesprochen von Arthur Holz.
- XI. Friedrich Nietzsche: An den Mistral. Gesprochen von Louise Dumont.

Preise der Plätze: Logen u. I. Rang Mk. 2,—, Parkett Mk. 1,— II. Rang Mk. 0,50 (städt. Billettsteuer und Garderobengebühr wird nicht erhoben).

Die Tageskasse (Eingang Karl Theodorstrasse) ist morgens von 11—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 11—1½ Uhr).
Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon Nr. 5001) von 11—2 Uhr vorm. erfolgen.
Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 2 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Donnerstag den 23. November 1905, im Rittersaal der Städtischen Tonhalle, abends 8 Uhr

Vortrag der Volks-Akademie:

Vortrag von Georg Brandes, Kopenhagen, über „Henrik Ibsen“.

Preise der Plätze: Mk. 3,— 2,— 1,— und 0,50.

Der Vorverkauf d. Billetts findet an d. Tageskasse d. Schauspielhauses v. 11—2 Uhr (Sonntag 11—1½ Uhr) statt.

- Spielplan:** Donnerstag, 23. November, abends 7½ Uhr: „Traumulus“ von Arno Holz und Oscar Jerschke.
Freitag, den 24. November, abends 7½ Uhr: „Komödie der Liebe“ von Henrik Ibsen.
Samstag, den 25. November, abends 7½ Uhr: „Salome“ von Oscar Wilde. Vorher: „Jugend“
von Max Halbe.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 22. November (Buss- und Betttag),
abends 8 Uhr (Dauer 2 Stunden):

Vortrag der Volks-Akademie

- I. Präludium.
 - II. Gebet des Sarastro a. d. Op. „D“
 - III. Arie aus Josua von G. Fr. H
 - IV. Vier Lieder der Mönche Budd
 - V. Alexis Tolstoi: Gedichte. Ge
 - VI. Leo N. Tolstoi: Aus Kindheit
-
- VII. Die Himmel rühmen des Ewigen E
 - VIII. Fedor Dostojewskij: Der Gros
 - IX. Friedrich Nietzsche: Mittags a
 - X. Friedrich Nietzsche: Nachtlid
 - XI. Friedrich Nietzsche: An den M

Preise der Plätze: Logen u. I. I

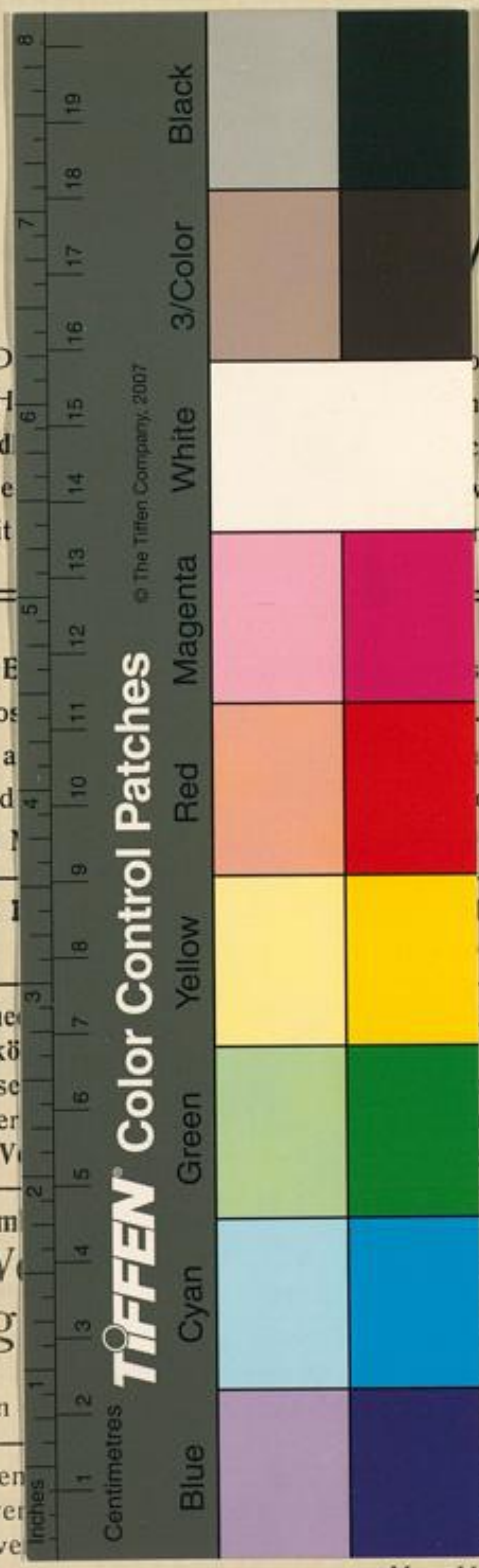
Die Tageskasse (Eingang Karl The
Telephonische Billettbestellungen kö
Die voraus bestellten Billetts müsse
sonst wird anderweitig darüber ver
für alle Plätze beginnt am V

Donnerstag den 23. Novem

Vortrag von Georg

Der Vorverkauf d. Billetts findet an

Spielplan: Donnerstag, 23. Novem
Freitag, den 24. Nover
Samstag, den 25. Nove



M:

orgetr. vom Opersänger Zarko Savwitsch.
nger Zarko Savwitsch.
hert.
vskij) von Otto Stoeckel.
n Arthur Holz.

ungen vom Opersänger Zarko Savwitsch.
Gesprochen von Louise Dumont.
Otto Stoeckel.
on Arthur Holz.
umont.

I. Rang Mk. 0,50 (städt. Billettsteuer und
ben).

Jhr geöffnet (Sonntag von 11—1½ Uhr).
Nr. 5001) von 11—2 Uhr vorm. erfolgen.
ur mittags an der Kasse erhoben werden,
mt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
ehenden Tages an der Tageskasse.

ischen Tonhalle, abends 8 Uhr
mie:
n, über „Henrik Ibsen“.
— und 0,50.
11—2 Uhr (Sonntag 11—1½ Uhr) statt.

“ von Arno Holz und Oscar Jerschke.
er Liebe“ von Henrik Ibsen.
on Oscar Wilde. Vorher: „Jugend“
von Max Halbe.